Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 39 (1923)

Heft: 52

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

vollen Dienst geleistet und der Messeverkehr wird ohne Zweifel günstig beeinflußt werden.

Ausstellungswesen

Die Gewerbe-Ausstellung in Winterthur ist in vier Hallen untergebracht; es sind dies mächtige Zelthallen mit durch Bretterverschalung verkleideten Eingängen von hübscher Architektonik. Quer zur Zeughausstraße kommt die Maschinenhalle, daran reihen sich Metallgewerbe, Baugewerbe, Möbel und Raumkunst, physikalische Gewerbe, Textilgewerbe, Bekleidungs- und Nahrungsmittelgewerbe usw. Einige Fabrikationszweige wie Konditorei, Bäckerei, Osramlampenfabrik usw. werden ihren Betrieb praktisch veranschaulichen, also den Arbeitsvorgang zeigen. Hauptattraktion dürfte die Möbel- und Raumkunstausstellung werden. Angemeldet sind bis heute für das Gewerbe 260 Aussteller, die eine Fläche von 1100 m² zur Ausstellung ihrer Objekte benötigen. Das Ausstellungsbudget sieht keinen Vorschlag und keinen Rückschlag voraus; es rechnet mit einer Totalausgabensumme von 49,000 Fr., die durch den Zuweis von 10% des Ertrages der großen Ausstellung gedeckt werden sollen. Am Festzug wird sich der Gewerbeverband recht zahlreich beteiligen. Am 1. Samstag der Ausstellung findet das 50-jährige Jubiläum des Gewerbeverbandes Winterthur statt, das durch ein Festspiel verschönt wird; auch wird bei diesem Anlasse eine Festschrift erscheinen.

Kantonal-bernische Ausstellung für Gewerbe und Industrie in Burgdorf, verbunden mit temporären landwirtschaftlichen und Gartenbauausstellungen (1. August bis 15. Oktober 1924). (Mitget.) Als Vertreter des Jura gehören dem Organisationskomitee ferner an die Herren Nationalrat Choquard in Pruntrut und Architekt Brüsch in St. Immer.

Für die einzelnen Abteilungen der Ausstellung sind folgende Gruppenchefs in Funktion: Bauwesen Architekt Brändli in Burgdorf, Chemische Produkte Dr. Nußbaumer in Burgdorf, Metallgewerbe Mechaniker Bürki in Burgdorf, Holzgewerbe, Möbel und Raumkunst, Haus- und Küchengeräte Direktor Wenk in Oberburg, Elekrizität, Beleuchtung, Heizung, Wasserversorgung, sanitäre Anlagen Architekt Brändli in Burgdorf, Musikinstrumente, Würgler, Lehrer am Gymnasium Burdorf, Uhren und Bijouterie, Frey, Uhrenfabrikant, Madretsch, Textilindustrie, Bekleidung, Ausstattung, Putz, Fabrikant Geiser im Kalchofen, Leder, Schneider, Fabrikant, Biglen, Graphisches Gewerbe, Kunst und Kunstgewerbe, Heimindustrie und Heimatschutz, Würgler, Lehrer am Gymnasium Burgdorf, Schulwesen und Sport, Dietrich, Schulinspektor, Burgdorf, Feuerlöschwesen, Gastwirtschaftsgewerbe und Wehrwesen, Guggisberg, Hotelier, in Burgdorf.

Verschiedenes.

† **Holzhändler und Säger Alois Lustenberger in Ebnet-Entlebuch** starb am 11. März im Alter von 75 Jahren.

† **Holzhändler Joh. Viktor Schwyzer-Bregenzer in Luzern** starb am 17. März im Alter von 63 Jahren.

† **Spenglermeister Fritz Küpfer in Biberist** (Solothurn) starb am 19. März im Alter von 47 Jahren.

† **Drechslermeister Fritz Schleuniger-Fischer in Baden** starb am 20. März im Alter von 43 Jahren.

† **Schmiedmeister Fritz Zemp in Wolhusen** (Luzern) starb am 20. März im Alter von 72 Jahren.

† **Malermeister Jakob Vogt-Ackermann in Birsfelden** (Baselland) starb am 15. März nach kurzer Krankheit im Alter von 50 Jahren.

† **Baumeister Emil Brüschweiler in Salmsach** (Thurgau) starb nach kurzer schwerer Krankheit am 15. März im Alter von 68 Jahren.

† **Schlossermeister Josef Fußenegger in St. Gallen** starb am 23. März im Alter von 74 Jahren.

Schweizerische gewerbliche Lehrlingsprüfungen. Der soeben erschienene Bericht des Schweizer. Gewerbeverbandes über die schweizerischen gewerblichen Lehrlingsprüfungen und über Berufsbildung, Förderung des Lehrlingswesens und Lehrlingsfürsorge im Jahre 1923 verbreitet sich u. a. über Organisation, Durchführung und Ergebnisse der Prüfungen und über das Lehrlingswesen im allgemeinen (Gesetzgebung, Berufsbildung, Lehrlingsfürsorge, Berufsberatung 2c.), woraus u. a. ersichtlich ist, daß nun in 21 Kantonen Lehrlingsgesetze bestehen und daß sich überall für die Förderung der Berufslehre und Berufsbildung vermehrtes Interesse zeigt.

Die gewerblichen Lehrlingsprüfungen sind in allen Kantonen eingeführt und unterstehen der Zentralleitung des Schweizer. Gewerbeverbandes, durch dessen Vermittlung sie Bundesbeiträge erhalten. Die Gesamtbeteiligung erreichte wiederum einen erfreulichen Zuwachs in fast allen Kantonen (13,933 Teilnehmer gegenüber 12,659 im Vorjahre und zwar aus zirka 281 Berufsarten). Seitdem die schweizerischen Gewerbevereine mit der Veranstaltung von Lehrlingsprüfungen begonnen haben (1877), wurden im ganzen 164,283 Lehrlinge und Lehrtöchter geprüft. Der Bundeskredit betrug 88,400 Fr., die Beiträge der Kantone total 380,225 Fr., anderweitige Beiträge 16,382 Fr. Den Gesamteinnahmen aller Prüfungskreise von 406,963 Fr. stehen 400,578 Fr. Gesamtausgaben gegenüber. Aus all diesen Angaben ist ersichtlich, daß sich die gewerblichen Lehrlingsprüfungen von Jahr zu Jahr nicht nur einer größern Beteiligung, sondern auch einer zunehmenden moralischen und materiellen Unterstützung durch Behörden und Gewerbestand erfreuen. Das vorbereitete Bundesgesetz über Berufslehre und Berufsbildung wird daher auch in dieser Richtung eine einheitliche Förderung dieser nützlichen Institution bewirken.

Der Bericht kann, solange vorrätig, beim Sekretariat des Schweiz. Gewerbeverbandes in Bern bezogen werden.

Glasmalereien als Schützenpreise. Immer mehr bürgert sich der schöne Brauch ein, neben Bechern und Uhren usw. auch gemalte Wappen- und andere Scheiben als Schützenpreise auszusetzen. Man unterstützt damit ein aufblühendes Kunstgewerbe und bringt zudem einen Fensterschmuck ins Volk hinaus, an dem noch Kind und Kindeskinder ihre Freude haben werden. Auch für das diesjährige Eidgenössische Schützenfest in Aarau hat man an diesem Brauch festgehalten. In dem soeben erschienenen Schießplan sind drei solcher Scheiben abgebildet. Da ist zunächst, gewissermaßen als Titelbild — allerdings ohne den belebenden Reiz der Farben — die prächtige Musketierscheibe, die von Kunstmaler Linck entworfen und von der Glasmalerei E. Boß in Bern ausgeführt worden ist. Der breitspurig stattliche Musketier aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges steht da als der „sichere Mann". Er verkörpert so recht die Kraft und selbstbewußte Wehrhaftigkeit, die sich in unserm Schützenwesen ausprägt. Schweizerkreuz und Aargauer Adler halten oben links in guter Kameradschaft die Ecke besetzt. In ihren satten, leuchtenden Farben nimmt sich die Scheibe prächtig aus. Auch die Scheiben von H. Meyer, Zürich, und Haufler, Basel, zeigt der Schießplan in kleinerm Maßstab abgebildet.

Die beiden größern Scheiben von Linck-Boß, Bern, und H. Meyer, Zürich, sind im Schießplan zu 125 Fr. angesetzt, die kleine von Haufler, Basel, zu 32 Fr.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

134. Wer hätte eine kleinere, gut erhaltene Richtplatte abzugeben? Offerten an Postfach 16004 Madiswil (Bern).

135. Wer hätte abzugeben: Band- und Kreissägen, Treibriemen, elektrische Kochgeschirre, Fässer für elektrische Schweine-Kochereien, Motoren neu und gebraucht? Offerten an G. Schöpfer, Escholzmatt.

136. Wer hat gebrauchte, gut erhaltene Jauchepumpe für Kraftbetrieb abzugeben? Offerten an Röhrenfabrik Wild, Muri (Aargau).

137. Wer liefert gut erhaltene Tafelblechschere? Offerten mit Preisangaben an Postfach 12128, Aarburg.

138. Wer liefert gebrauchte Benzin-Motoren? Offerten an Müller-Abbt, Schreinerei, Sarmenstorf.

139. Wer liefert neu oder gebraucht eine Abricht- und Dickehobelmaschine mit runder Messerwelle, 500—600 mm Hobelbreite? Offerten mit Preis, Gewicht und Fabrikat an Gottfr. Haslimann, Wagnerei, Münster (Luzern).

140. Wer liefert miet- oder kaufweise eine Maschine zum Terrazzoböden schleifen? Offerten unter Chiffre 140 an die Exped.

141. Kann ein Bauherr die Zahlung für Taglohnarbeiten verweigern, wenn hiefür keine Tagesrapporte gemacht worden sind, was vertraglich verlangt wird? Der Bauherr gab den Auftrag für diese Arbeiten selbst.

142. Wer hätte gebrauchte Schleifmaschine für Voll- und Spaltgatter-Blätter abzugeben? Offerten unter Chiffre 142 an die Exped.

143. Wer liefert und montiert Rohöl-Vergaser für einen 60 PS Fiat-Automobilmotor, welcher zum Antrieb einer Transmission dienen soll; neue oder gebrauchte Pressen zur Fabrikation von Briketts aus Sägemehl und Spänen; neue oder gebrauchte Warmwasserheizungen für Fabrikräume mit Späne- und Sägemehlfeuerung? Offerten unter Chiffre 143 an die Exped.

144. Wer liefert Doppelseillaufwagen und Hängearme für Luftseilbahnen? Offerten an Nigg Fidel jun., Vadura (Ragaz).

145. Wer liefert 1 Transmissionsstange, 8 m lang, 40 mm Durchmesser, mit 5 Hängelagern (Kugellager), sowie 1 Elektromotor 4—5 PS? Offerten an J. Küng, Gettnau.

Holzbearbeitungs-Werkzeuge

Kreissägen :-: Bandsägen :-: Ia. Leime
Herring Bildhauer- und Drechsler-Werkzeuge,
Flintpapier :-: Schleifpapier in Rollen :-:
Vertikalbeschläge, Universalzentralverschlüsse.
Bachmann's Patent-Schlösser und Beschläge
:-: Richard's Harzgallen-Messer :-:

Möbel- und Bau-Beschläge

in grösster Auswahl; Anfertigung u. Zeichnung

F. Bender.

OBERDORFSTRASSE 9 u. 10, **ZÜRICH**

4611

146. Wer hätte eine solide, gebrauchte Langlochbohrmaschine abzugeben? (Antrieb von unten). Offerten an Gebr. Spescha, Lenzerheide (Graubünden).

147. Wer hätte gebrauchte, gut erhaltene Leitspindeldrehbank mit Kröpfung, 150—200 mm Spitzenhöhe, 1 m Drehlänge, event. länger, abzugeben? Offerten an Bahnpostfach 244, Zürich.

148. Wer könnte gebrauchte, zweiflüglige Fenster abgeben: 8×0,85 breit, 1,25 hoch; 1×0,80 breit, 0,65 hoch; 1×0,55 breit, 0,30 hoch? Preisofferten an J. M. Mark, Baugeschäft, Almens (Graubünden).

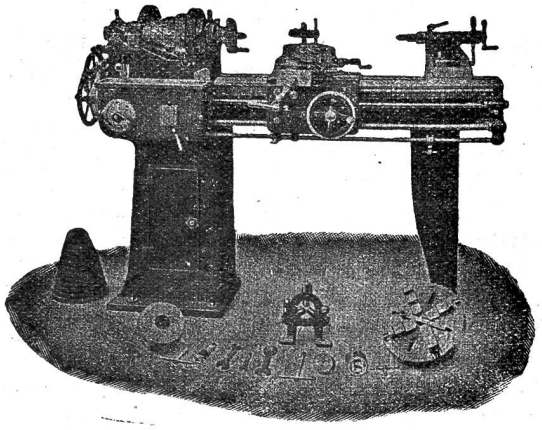
149. Wer liefert Drehstrom-Motor 220 Volt, 50 Perioden, 5 HP, Kurzschlußanker, neu oder gebraucht? Offerten an Jakob Hefti, mech. Werkstätte, Leuggelbach.

150. Wer hätte abzugeben Weimuthskiefer und Erlenholz nach Maß geschnitten? Offerten an Fabrique de Cadres et Baguettes S. A., Lausanne.

151. Wer hätte eine gut erhaltene Garnitur für Kehlmaschine zum Aufschrauben auf Holzgestell oder Zementsockel abzu-

Werkzeug-Maschinen

aller Art 1760



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: **Zürich**

Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.